

2026



---

# AP<sup>®</sup> German Language and Culture

## Free-Response Questions

**GERMAN LANGUAGE AND CULTURE**

**SECTION II**

**Total Time — Approximately 1 hour and 28 minutes**

**Part A**

**Time — Approximately 1 hour and 10 minutes**

**Task 1: Email Reply**

You will write a reply to an email message. You have 15 minutes to read the message and write your reply.

Your reply should include a greeting and a closing and should respond to all the questions and requests in the message. In your reply, you should also ask for more details about something mentioned in the message. Also, you should use a formal form of address.

Sie beantworten jetzt eine E-Mail. Sie haben 15 Minuten Zeit, die E-Mail zu lesen und Ihre Antwort zu schreiben.

Ihre Antwort sollte eine Begrüßungs- und eine Abschiedsformel beinhalten. Gehen Sie auf alle Fragen und Aufforderungen in der E-Mail ein. Bitten Sie in Ihrer Antwort auch um weitere Details, die sich auf etwas in der E-Mail beziehen. Zudem sollten Sie Ihre E-Mail formell gestalten.

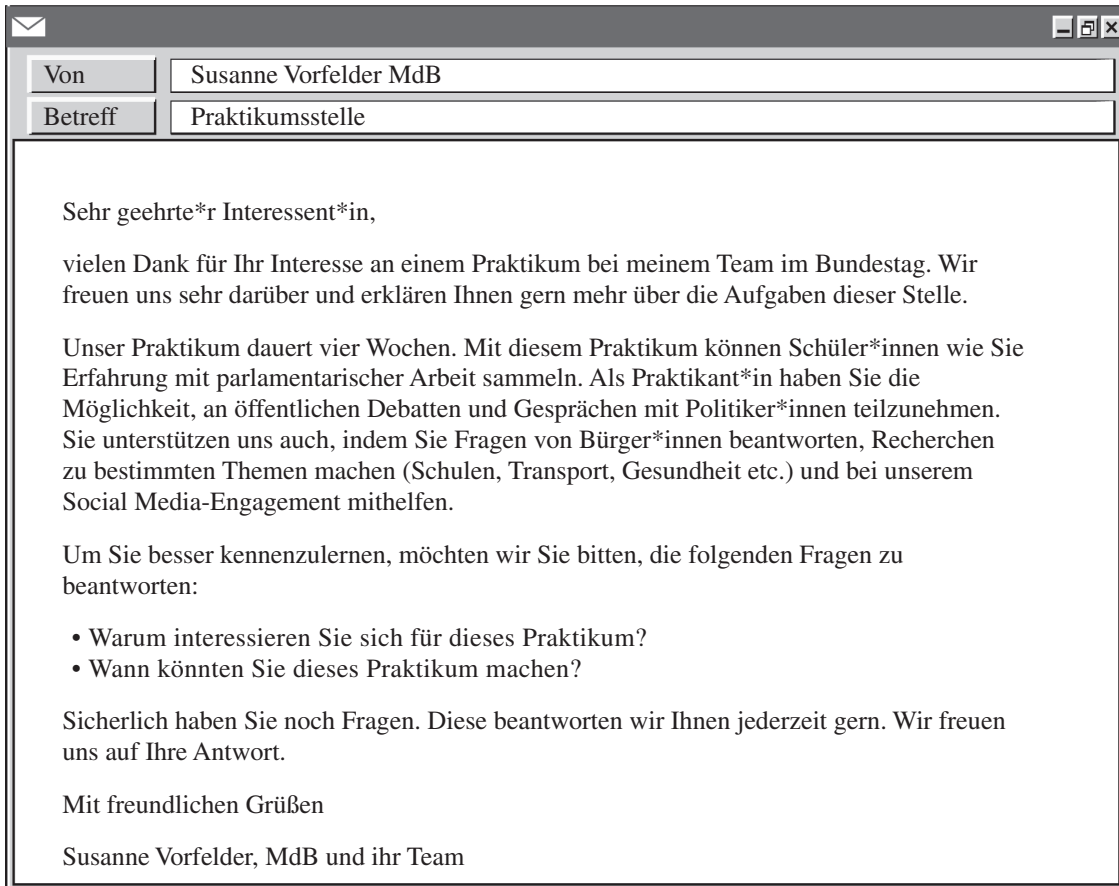
**Time — 15 minutes**

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

Thema: Globalisierung

Übersicht

Diese E-Mail ist von einem Mitglied des Deutschen Bundestags (MdB), Susanne Vorfelder. Sie bekommen diese Nachricht, weil Sie sich um eine Stelle als Praktikant\*in bewerben möchten.



**Begin your response to this task at the top of a new page in the separate Free Response booklet and fill in the appropriate circle at the top of each page to indicate the task.**

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**STOP**

Do not go on until you are told to do so.

Blättern Sie nicht weiter, bis Sie dazu aufgefordert werden.

**Task 2: Argumentative Essay**

You have 1 minute to read the directions for this task.

Sie haben 1 Minute Zeit, die Anweisungen für diese Aufgabe zu lesen.

You will write an argumentative essay to submit to a German writing contest. The essay topic is based on three accompanying sources, which present different viewpoints on the topic and include both print and audio material. First, you will have 6 minutes to read the essay topic and the printed material. Afterward, you will hear the audio material twice; you should take notes while you listen. Then, you will have 40 minutes to prepare and write your essay.

Sie nehmen an einem deutschen Schreibwettbewerb teil und reichen einen Aufsatz ein, in dem Sie Ihre Argumente darstellen. Das Thema des Aufsatzes basiert auf drei Quellen, die jeweils einen anderen Aspekt dieses Themas darstellen. Diese Quellen bestehen aus Hör- und Lesetexten. Zuerst haben Sie 6 Minuten Zeit, das Aufsatzthema und die gedruckten Texte zu lesen. Danach hören Sie den Hörtext zweimal. Dabei sollten Sie sich Notizen machen. Dann haben Sie 40 Minuten Zeit, den Aufsatz zu gliedern und zu schreiben.

In your essay, clearly present and thoroughly defend your own position on the topic. Integrate viewpoints and information you find in all three sources to support your argument. As you refer to the sources, identify them appropriately. Also, organize your essay into clear paragraphs.

Stellen Sie in Ihrem Aufsatz Ihren eigenen Standpunkt zu dem Thema klar vor und begründen Sie ihn. Integrieren Sie Perspektiven und Informationen aus allen drei Quellen, um Ihre Argumentation zu unterstützen. Immer wenn Sie auf das Quellenmaterial verweisen, identifizieren Sie die jeweilige Quelle. Zudem sollte der Aufsatz übersichtlich in Absätze gegliedert sein.

You will now begin this task.

Sie beginnen jetzt mit dieser Aufgabe.

**Time — Approximately 55 minutes**

Thema: Wissenschaft und Technologie

Sie haben 6 Minuten Zeit, das Aufsatzthema, das Quellenmaterial 1 und das Quellenmaterial 2 zu lesen.

**Aufsatzthema:**

Sollen E-Scooter verboten sein?

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**Quellenmaterial 1**

## Übersicht

In diesem Text geht es um eine Kritik an E-Scootern wie die, die von den Firmen Bird, Lime usw. ausgeliehen werden können. Der ursprüngliche Text wurde am 7. September 2019 von Benita Wintermantel auf Ökotest.de veröffentlicht.

## **Gründe, warum E-Scooter nicht das Fahrzeug der Zukunft sind Elektro-Tretroller sind gefährlich und teuer.**

Kaum sind die E-Scooter in Deutschland zugelassen, rollen sie auch schon zu Tausenden in den größeren Städten, die meisten als Miet-Scooter. Erste Tests zeigen: Die Roller sind teuer, wackelig und nicht unbedingt ein Beitrag zur Verkehrswende.

**Roller-Lawine in Großstädten**

E-Scooter werden – zumindest momentan – meist geliehen und nicht gekauft. Das führt dazu, dass sich in immer mehr Städten Leih-Roller ansammeln. Vor allem dort, wo sie nicht hingehören, nämlich in Parks und auf Gehwegen. In Ländern, in denen die Roller schon länger am Start sind, sind die unglaublichen Mengen an Rollern mittlerweile ein Ärgernis: Die Städte Paris und Madrid haben die Roller-Nutzung wieder eingeschränkt, in New York ist sie sogar verboten.

**Roller-Fahren ist kein Kinderspiel**

Das Fahren mit den Elektro-Rollern ist gar nicht so einfach. Die kleinen Räder sind für die Beschaffenheit vieler Straßen nicht gemacht, der Bordstein wird schnell Anlass für eine ungeplante Bremsaktion. Abbiegen ist ebenfalls eine Herausforderung: Die Statik ist zu wackelig, als dass man mittels Handzeichen dem Verkehr signalisieren kann, dass man als Rollerfahrer jetzt die Richtung wechselt. Traurige Tatsache: Kaum jemand schützt seinen Kopf beim Rollerfahren mit einem Helm.

**Rollern ist kein Sport**

Der vermeintliche Vorteil, dass Nutzer sich auf den E-Roller nur drauf stellen müssen, um vorwärts zu kommen, wird schnell zum Nachteil: Bewegung ist gesund und bringt den Kreislauf in Schwung. Das entfällt beim Rollern.

**Viel Logistik**

Die Leihroller müssen nachts wieder eingesammelt, aufgeladen und neu über die Städte verteilt werden. Das geschieht mit dem Auto. Inzwischen gibt es erste Ansätze, die Roller mit austauschbaren Akkus auszustatten. Dann müsste nicht mehr der ganze E-Scooter, sondern nur noch der Akku transportiert werden.

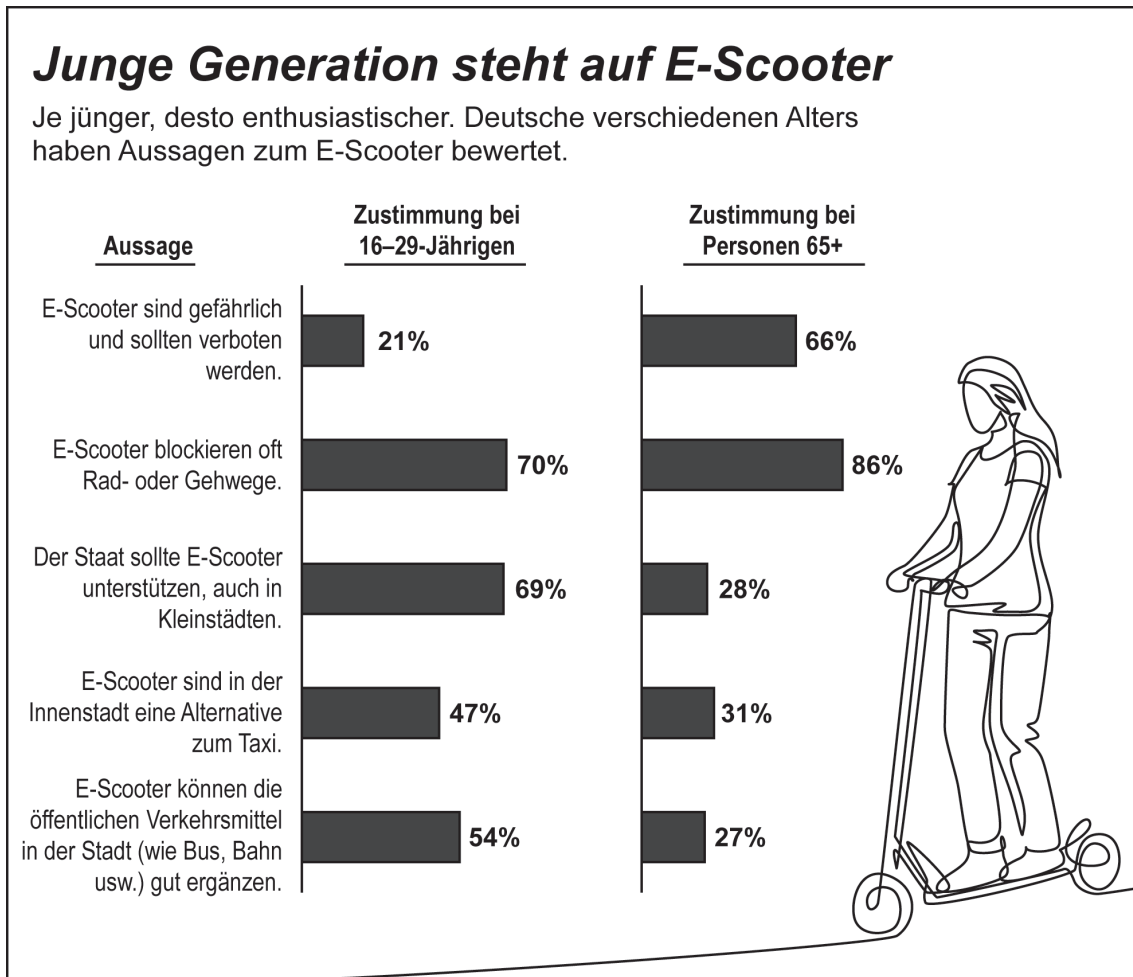
© 2019 Benita Wintermantel. Used by permission.

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**Quellenmaterial 2**

Übersicht

Diese Auswahl handelt von Meinungen zu E-Scootern. Die ursprüngliche Infografik wurde im Mai 2022 in Deutschland von bitkom.de, einem Verband der Tech-Organisationen, veröffentlicht.



Courtesy of bitkom.de

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**Quellenmaterial 3**

Sie haben 30 Sekunden Zeit, um die Übersicht zu lesen.

Übersicht

In diesem Hörtext geht es um eine positive Meinung zu E-Scootern. Der ursprüngliche Kommentar wurde am 13. April 2023 in Deutschland von Dirk Walbrühl für *Perspective Daily* veröffentlicht. Benjamin Fuchs liest die Stellungnahme von Walbrühl vor. Der Hörtext ist ca. drei Minuten lang.

“Warum ich E-Scooter liebe” by Dirk Walbrühl © 2023 Perspective Daily. Used by permission.

---

**Begin your response to this task at the top of a new page in the separate Free Response booklet and fill in the appropriate circle at the top of each page to indicate the task.**

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**END OF PART A**  
**STOP**

If you finish before time is called, you may check your work on Part A only. Do not go on to Part B until you are told to do so.

Sollten Sie vor der Ansage, dass die Prüfung beendet ist, fertig werden, dürfen Sie Ihre Antworten im Teil A überprüfen. Blättern Sie erst weiter, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

**GERMAN LANGUAGE AND CULTURE**

**Part B**

**Time — Approximately 18 minutes**

This part requires spoken responses. Your cue to start or stop speaking will always be this tone.

In dem folgenden Teil müssen Sie sprechen. Ihr Signal, um anzufangen oder aufzuhören, wird immer dieser Ton sein.

You have 1 minute to read the directions for this part.

Sie haben 1 Minute Zeit, die Anweisungen für den folgenden Teil zu lesen.

Your spoken responses will be recorded. Your score will be based on what you record. It is important that you speak loudly enough and clearly enough for the machine to record what you say. You will be asked to start, pause, and stop your recorder at various points during the exam. Follow the directions and start, pause, or stop the recorder only when you are told to do so. Remember that the tone is a cue only to start or stop speaking—not to start or stop the recorder.

Ihre gesprochenen Antworten werden aufgenommen. Nur das wird benotet, was Sie aufgenommen haben. Es ist wichtig, dass Sie laut und deutlich genug sprechen, damit die Aufnahme ganz klar ist. Sie werden an bestimmten Stellen gebeten, den Rekorder zu starten, auf die Pause-Taste zu drücken oder den Rekorder zu stoppen. Folgen Sie den Anweisungen und starten Sie den Rekorder, drücken Sie auf die Pause-Taste und stoppen Sie den Rekorder nur dann, wenn Sie explizit dazu aufgefordert werden. Denken Sie daran, dass der Ton nur ein Signal dafür ist, wann Sie mit dem Sprechen anfangen oder aufhören sollen – nicht dafür, wann Sie den Rekorder starten oder stoppen sollen.

You will now begin this part.

Sie beginnen jetzt mit diesem Teil.

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**Task 3: Conversation**

You have 1 minute to read the directions for this task.

Sie haben 1 Minute Zeit, die Anweisungen für diese Aufgabe zu lesen.

You will participate in a conversation. First, you will have 1 minute to read a preview of the conversation, including an outline of each turn in the conversation. Afterward, the conversation will begin, following the outline. Each time it is your turn to speak, you will have 20 seconds to record your response.

Sie nehmen an einem Gespräch teil. Zuerst haben Sie 1 Minute Zeit, die Übersicht für das Gespräch zu lesen. Sie sehen auch eine Gliederung, die den Ablauf des Gesprächs zeigt. Danach beginnt das Gespräch, das der Gliederung folgt. Jedes Mal, wenn Sie sprechen, haben Sie 20 Sekunden Zeit, Ihre Antwort aufzunehmen.

You should participate in the conversation as fully and appropriately as possible.

Sie sollten Ihre Antworten so angemessen und vollständig wie möglich gestalten.

You will now begin this task.

Sie beginnen jetzt mit dieser Aufgabe.

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

Thema: Alltag

Sie haben 1 Minute Zeit, die Übersicht zu lesen.

Übersicht

Dies ist ein Gespräch mit Ihrem Freund Luka, den Sie gleich nach der Schule treffen. Sie führen dieses Gespräch, weil Luka über Schwimmen reden will.

Luka • begrüßt Sie und stellt eine Frage.

Sie • antworten auf die Frage.

Luka • stellt eine Frage.

Sie • antworten im Detail.

Luka • beschreibt eine Situation und fragt nach Ihrer Meinung.

Sie • geben Ihre Meinung und begründen sie.

Luka • fragt Sie nach Ihrer Präferenz.

Sie • sagen Ihre Präferenz und geben dazu eine Erklärung.

Luka • stellt eine Frage.

Sie • antworten im Detail.

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**STOP**

Do not go on until you are told to do so.

Blättern Sie nicht weiter, bis Sie dazu aufgefordert werden.

**Task 4: Cultural Comparison**

You have 1 minute to read the directions for this task.

Sie haben 1 Minute Zeit, die Anweisungen für diese Aufgabe zu lesen.

You will make an oral presentation on a specific topic to your class. You will have 4 minutes to read the presentation topic and prepare your presentation. Then you will have 2 minutes to record your presentation.

Sie halten vor Ihrer Klasse einen Vortrag über ein bestimmtes Thema. Sie haben 4 Minuten Zeit, das Vortragsthema zu lesen und Ihren Vortrag vorzubereiten. Dann haben Sie 2 Minuten Zeit, Ihren Vortrag aufzunehmen.

In your presentation, compare a German-speaking community with which you are familiar to your own or another community. You should demonstrate your understanding of cultural features of this German-speaking community. You should also organize your presentation clearly.

In Ihrem Vortrag, vergleichen Sie eine deutschsprachige Gesellschaft, die Sie kennen, mit Ihrem eigenen oder mit einem anderen sozialen Umfeld. Zeigen Sie dabei Ihre Kenntnisse der Kultur in dieser deutschsprachigen Gesellschaft. Sie sollten Ihren Vortrag übersichtlich gestalten.

You will now begin this task.

Sie beginnen jetzt mit dieser Aufgabe.

Thema: Persönliche und Öffentliche Identität

**Thema des Vortrags:**

Welche Rolle spielt die Arbeit (z.B. im Beruf oder Praktikum, im Haushalt, freiwillige Arbeit für einen guten Zweck usw.) für Menschen in einer deutschsprachigen Region, die Sie kennen? Vergleichen Sie das mit der Rolle, die Arbeit in Ihrem eigenen oder einem anderen sozialen Umfeld spielt. Sie können in Ihrem Vortrag persönliche Beobachtungen, Erfahrungen oder das, was Sie gelernt haben, beschreiben.

**GO ON TO THE NEXT PAGE.**

**END OF PART B  
END OF EXAM  
STOP**

Third-party trademarks Bird<sup>®</sup> and Lime<sup>®</sup> were used in these testing materials.